

Bilanz am 31. Dez. 1912: Aktiva: Immobil. u. Mobil. 2 815 480, Kassa u. Wechsel 122 688, Debit. 2 127 008, Waren u. Material. 4 186 582. — Passiva: A.-K. 3 600 000, R.-F. 273 284, Disp.-F. 1 274 000, Unterst.-F. 195 783, Spez.-R.-F. 94 898, Kredit. 2 787 267, Gewinn 1 026 526. Sa. M. 9 251 759.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: R.-F. 42 263, Div. 396 000, Unterstütz.-F. für div. Zwecke, Tant. an A.-R. u. Grat. 127 216, Amort.-F. der Vorz.-Aktien 73 100, Disp.-F. 176 000, Vortrag 211 946. — Kredit: Vortrag 181 265, Gewinn 845 260. Sa. M. 1 026 526.

Dividenden: Aktien 1885—1912: $5\frac{1}{2}$, 20, 15, 20, 25, 10, 0, $7\frac{1}{2}$, $7\frac{1}{2}$, 0, $12\frac{1}{2}$, 10, 7, 11, 10, 0, $1\frac{1}{2}$, 7, 5, 2, 4, 6, 8, 1, 8, 7, $9\frac{1}{2}$; Prior.-Aktien 1901—1912: $5\frac{1}{2}$, 11, 9, 6, 8, 10, 12, $2\frac{1}{2}$, 12, 11, 11, $13\frac{1}{2}$ %. Zahlbar gegen besond. Quittung.

Direktion: Remy Albert.

Prokuristen: R. Allonas, Ed. Vogel, E. Lehmann, G. Goetz.

Aufsichtsrat: (5) Léon Scheidecker, Lützelhausen; Rob. Schlumberger, Jacques de Schlumberger, Gebweiler; Louis Schwartz, Mülhausen i. E.; Alb. Koenig, Markkirch.*

Kammgarnwerke Akt.-Ges. in Eupen.

Gegründet: 19./3. 1906; eingetr. 27./4. 1906. Gründer siehe Jahrg. 1912/13 dieses Handb.

Die Firma Gülcher & von Grand Ry, G. m. b. H. in Eupen brachte ihr gesamtes Geschäftseigentum — alle Aktiva nach Abzug der Passiva, lt. Abschluss v. 1./2. 1906 — als Sacheinlage in die Ges. ein gegen ein Entgelt von M. 1 275 000, wovon M. 735 000 in Aktien bezahlt sind, der Rest war zahlbar in bar 1./2. 1907. Die Div. des seitens der Firma Gülcher & von Grand Ry betriebenen Geschäfts aus dem Geschäftsjahr 1906/1907 gehört den Anteilseignern dieser Ges., während auf die seitens derselben übernommenen Aktien bis zum 1./2. 1907 keine Bau-Zs. vergütet werden. Die Kosten der Übertragung der Sacheinlage tragen die Kammgarnwerke. Der Aktien-Em.-Stempel wurde zur Hälfte von der Ges., zur Hälfte von den Gründern getragen.

Zweck: Erwerb, Erricht. u. Betrieb von Kammgarnspinnereien u. verwandten Gewerben. Insbes. wird ein Zusammenarbeiten der Kammgarnspinnerei mit der Webindustrie bezweckt. 1906/08 erfolgte die Neuanlage einer Buntspinnerei von ca. 23 000 Spindeln (sukzessive Betriebsaufnahme ab Mitte 1908) u. die Erweiterung d. Weissspinnerei. Die Zugänge hierfür betrugen 1906 M. 117 255, 1907 M. 1 201 764, 1908 M. 1 700 111; Neuanschaff. 1909 u. 1910: M. 252 702, 232 566, besond. für Masch., 1911—1912: M. 61 866, 745 982. Im J. 1912 Vergrößer. der Buntspinnerei.

Kapital: M. 3 400 000 in 3400 Aktien à M. 1000, vorerst mit 25% eingezahlt, weiter je 25% am 15./5., 4./9. u. 15./11. 1907 eingezahlt. Die Gründer haben sämtl. Aktien übernommen. Sie erhielten für je M. 5000 Aktien einen Gewinnanteil-Ber.-Schein; diese Scheine haben Anspruch auf $\frac{1}{4}$ desjenigen Gewinns, der über eine Div. von 5% hinaus zur Verteil. gelangt.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalb. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1912: Aktiva: Grundstücke 58 631, Wassergerechtigkeit 15 000, Gebäude 1 770 547, Masch. 1 991 191, elektr. Anlage 60 558, Geräte 61 393, Fuhrwerk 6008, Hülsen 35 000, Fabrikmaterial. 60 036, vorausbez. Prämien 6658, Debit. 1 135 730, Kassa 2046, Wechsel 9789, Effekten 2655, Waren 2 084 079. — Passiva: A.-K. 3 400 000, R.-F. 50 000 (Rückl. 15 650), Spez.-R.-F. 150 000 (Rückl. 30 000), Kredit. (einschl. M. 268 607 Kaut. u. Einlagen auf lange Fristen) 1 484 725, Akzepte 1 939 364, Div. 238 000, Tant. an A.-R. 12 201, Arb.-Unterst.-Kasse 5000, Vortrag 20 035. Sa. M. 7 299 327.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Gen.-Unk. 1 488 647, Abschreib. 242 448, Reingewinn 320 887. — Kredit: Vortrag 17 218, Bruttogewinn 2 034 765. Sa. M. 2 051 983.

Dividenden: Die in 1907 u. 1908 verdienten Überschüsse im Betrage von M. 120 000 bezw. M. 41 975 wurden in Reserve gestellt. 1908—1912: 0, 5, 4, 6, 7%. Für die Einzahl. auf das A.-K. wurden für 1906 u. 1907 5% Bau-Zs. gewährt.

Direktion: Theod. Pohl, Iwan Gülcher.

Prokuristen: Eug. Bühler, Alf. v. Grand Ry.

Aufsichtsrat: Vors. Tuchfabrikant Rob. Delius, Aachen; Stellv. Komm.-Rat Max Grünebaum, Cottbus; Bank-Dir. Komm.-Rat Carl Senff, Tuchfabrikant Bernhard Struch, Aachen; Tuchfabrikant Martin Fährndrich, Luckenwalde-Elsthal; Tuchfabrikant Fritz Schmidt, Guben; Tuchfabrikant Hugo Gülcher, Biala; Komm.-Rat Max Koswig, Finsterwalde.

Zahlstellen: Eupen: Gesellschaftskasse, Eupener Credit-Bank; Aachen: Rhein.-Westf. Disconto-Ges.; Berlin: Delbrück Schickler & Co., Hardy & Co. G. m. b. H.

„Kammgarnspinnerei Gautzsch bei Leipzig, Akt.-Ges.“

Gegründet: 1890.

Zweck: Betrieb von Kammgarnspinnereien. Die Ges. besitzt die zu Gautzsch belegene Kammgarnspinnerei mit einem Flächeninhalt von 46 840 qm; ausserdem besitzt die Ges. Arbeiterwohngebäude mit zus. 4230 qm Flächeninhalt. Zugänge auf Anlage-Kti 1907—1912: M. 140 730, 42 449, 52 287, 210 880, 39 373, 12 354. Gesamt-Abschreib. auf Gebäude, Masch., Utensil. bis Ende 1912 M. 1 750 967.

Kapital: M. 1 355 000 in 1316 Vorz.- u. 39 St.-Aktien à M. 1000, sämtl. abgest. Erstere berechnen zu 6% Vorz.-Div. ohne Nachzahlungsanspruch. Im Falle Liquid. der Ges. haben beide Aktienarten gleiche Rechte. Behufs Beseitigung der Unterbilanz in Höhe von M. 430 336